

Willingmann trifft Hanke

Bönen – Erneut hat Todt G. Willingmann von den Laufreunden Bönen einen Doppelpack absolviert – und dabei beim Do-it-fast in Dortmund den Vereinskollegen Ingo Hanke getroffen.

Die 5- und 10-km-Strecken wurden auf einem 2,5 km langen Rundkurs absolviert. Im August vergangenen Jahres wurde der Start coronabedingt noch in kleinen Gruppen vorgenommen, diesmal fiel das Startsignal für alle Teilnehmer gleichzeitig. „Die Strecke war optimal, das Wetter leider nicht. Starker Wind und andauernder Regen bremsten bei mir die Motivation. Dazu kamen dieses Mal gesundheitliche Beeinträchtigungen durch Nackenverspannungen“, berichtete Willingmann. Damit nicht genug: Seine Startnummer war fälschlicherweise bereits von einem anderen Teilnehmer abgeholt worden, der Bönener startete mit einer Ersatznummer. Aufgrund der Abstände zwischen den Läufen startete Willingmann mit Schal und Jacke – das ging zu Lasten der Geschwindigkeit. Der Bönener absolvierte die 10 km in 44:06 Minuten. Für die 5 km benötigte er 21:36 Minuten.

Ingo Hanke legte die kürzere Distanz in 19:43 Minuten zurück – das bedeutete den zweiten Platz in der Altersklasse 45.